

Wohnmobiltreffen in Bellheim

30. April 2008 bis 04. Mai 2008

Am ersten langen Maiwochenende fand nun schon zum zweiten Male das Bellheimer Wohnmobiltreffen statt. Insgesamt 13 Wohnmobile mit 26 Urlaubern, 2 Hunden und einer Katze folgten der Einladung des Tourismusvereins. Die Wohnmobilisten kamen dabei aus Niedersachsen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz.



Bernd Hirsch vom TCB hatte den Wohnmobilstellplatz vorbereitet, er empfing die Gäste, führte sie herum und erklärte alles Organisatorische und Technische rund um den Stellplatz.

Am Ankunftstag hatte es noch geregnet, aber schon beim geselligen Kennenlern-Abend im Tennisclub des TC Bellheim schien die Abendsonne auf die sektgefüllten Gläser, die nach der offiziellen Begrüßung durch den Vorsitzenden des TCB, Rainer Klöckner und Bürgermeister Dieter Adam allseits zum Prost erhoben wurden.



Nachdem Maria Farrenkopf, Geschäftsführerin des Tourismusvereins, alle Veranstaltungs-Buchungen nochmals abgefragt sowie Informationsmappen und Prospekte verteilt hatte, wurden frische Leberknödel und Bratwürste mit Sauerkraut serviert. Der erste gesellige Abend bei Bellheimer Bier und Wein fand noch lange kein Ende.

Das Wetter ließ dann für das gesamte Wochenende keine Wünsche offen. Am Donnerstag startete man unter der Führung von Walter Stein, Brigitte Laubesheimer und Fritz Heinrich vom Pfälzer Waldverein zu einer ca. 15 km langen Wanderung, deren Strecke auch am Loschter Handkeesfesd entlang führte. Andere Wohnmobilisten entschieden sich für eine Führung durch die Brauerei „Ottersheimer Bärenbräu“ und ließen es sich im Anschluss noch im dortigen Biergarten gut gehen, bevor sie sich per Fahrrad wieder auf den Rückweg zum Stellplatz machten.

Abends wurde die Einladung des Kleingartenvereins sehr gerne angenommen. Die Wohnmobilisten freuten sich sehr, dass sie als „Fremde“ beim dortigen Maifest von den Mitgliedern und Gästen so herzlich empfangen und bewirtet wurden.



Der Freitag stand ganz im Zeichen der Bewegung an frischer Luft: ein Teil der Gruppe wurde vom Bus der Knittelsheimer Mühle zu einer ausgiebigen Kanutour abgeholt. von der von Johannes Müller organisierten Erlebnisfahrt per Boot durch die Naturlandschaft am Lingenfelder Altrhein war man begeistert! Ein anderer Teil der Gruppe wurde von Erhardt Vortanz vom ADFC in Empfang genommen. Man startete zu einer ca. 50 km langen Radtour: am Rhein entlang zur Festung Germersheim, über Lingenfeld entlang der Draisinenbahn nach Zeiskam mit Einkehr im Biergarten des „Pflug“, anschließend durch den Hochstadter Wald zum neuen Weinbergturm mit dem Aussichtspunkt Domterassen und schließlich über den Judenfriedhof Essingen zur Fuchsmühle zum Ausklang im Ottersheimer Bärenbräu. Am Abend stärkten sich die müden Wohnmobilisten bei der Familie Jöckle im Bellheimer Braustübl mit einem schönen Abendessen. Noch war das Programm an diesem Abend nicht zu Ende: die wolkenlose Nachthimmel lud zu einer Sternenbeobachtung ein.

Am Samstag brachen weitere 8 Wohnmobilisten zu einer Kanutour auf. Die anderen spazierten zum Tor der Bellheimer Brauerei, wo sie von Herrn Kühlwein in Empfang genommen wurden. Mit Interesse folgte man der Führung durch die Welt des Bierbrauens und genoss im Anschluss ein zünftig Gezapftes.

Ob unsere Gäste nach dem „Muskelkaterprogramm“ des langen Wochenendes noch die Kraft aufbrachten, ihre Freikarte einzulösen und ein paar Bahnen im gerade frisch hergerichteten Bellheimer Schwimmpark zu ziehen, entzieht sich leider unserer Kenntnis.

Die Kraft reichte auf jeden Fall noch für eine zünftige Stellplatz-Abschiedsparty, die die Wohnmobilisten am Samstagabend in Eigenregie organisierten: Die Campingtische wurden zu einer langen Tafel zusammen geschoben, die Grille angeschmissen und bei Drehorgelmusik und Kerzenschein feierten alle in gemeinsamer Runde das schöne Wochenende mit seinen Erlebnissen und den neuen Bekanntschaften, bevor man am nächsten Morgen Richtung Heimat oder zu neuen Abenteuern mit seinen Wohnmobilen aufbrach.

Der Termin für das nächste Wohnmobiltreffen kann schon vorgemerkt werden:
Donnerstag, 30.04.2009 bis Sonntag, 03.05.2009!